

Am 5. Dez. d. J. Vormittag vom 9 bis 12, und Nachmittag von 3 bis 5 Uhr wird von dem R. F. Gut Weinhof im Dorf Ceshniz eine am Gurkflusse eine kleine Stunde ausser Neustadl, sowohl in Hinsicht des Flusses als der Konkurrenz der Vermahlung sehr vorthellhaft gelegene, mit Inbegriff von 1249 □ Klafter Grundes auf 700 fl. geschätzte Dominikalmahlmühle mit 4 Läusern versteigerungsweise verkauft werden. Die näheren Bedingnisse können zu Laibach bei hohen k. k. Landeshaupmannschaft in der Dominikanzlei, oder in der Amtszanzlei zu Weinhof täglich eingesehen werden.

Se. Maj. haben abermal allergnädigst zu bewilligen geruhet, daß der mit Ende des Monats Oktob. zu Ende gehende Zollfreye Eintrieb des Hornviehes aus Hungarn in die sämentlichen J. Oest. Provinzen mit Inbegriff Görz und Triest, dann in Tyrol, und Vorarlberg auf, weitere 6. Monate, nemlich bis Ende April k. J. erstreckt werde. Welche hereingelangte höchste Entschliessung vom 29. v., Empf. 3. l. M. zur allgemeinen Wissenschaft anmit bekannt gemacht wird.

Laibach, am 4. Nov. 1799.

Von dem Magistrate der k. k. Hauptstadt Laibach wird allen jenen, welche auf den Verlaß der alhier in der Kapuziner Vorstadt sub Haus Nr. 35. verstorbenen Frau Gertraud Mallitsch bürgl. Gastgebin aus dem Erbrechte, oder sonst andern Rechtsgrunde gegründete Forderungen zu stellen vermeinen, bedeutet, daß sie solche den 28. k. M. Nov. Nachmittags um 3 Uhr am hiesigen Rathhause sogewiß anmelden, und darthun sollen, widrigens der Verlaß ohne weiters abgehandelt, und den betreffenden Erben eingewantwortet werden wird.

Laibach den 24. Oktober 1799.

Die Königl. Staatthalterey zu Ofen hat unterm 17. v. M. die Erbschaft hieher gemacht, daß ein gewisser Leonhard Gerstinger, der bei dem Stuhlweisenburger Bürger und Gastgeb zum schwarzen Adler Anton Rauch im Dienste gestanden, vor 12. Jahren ohne Testament gestorben sei, und ein Vermögen von 103 fl. 13 kr. hinterlassen habe. Da nun besagter Königl. Staatthalterey weder der Geburtsort des verstorbenen, noch der Aufenthaltsort der auf dessen Verlaß Anspruch haben

mögenden Verwandten bekannt, so hat dieselbe das Ansuchen gemacht, die etwoig hierlands befindliche Verwandte durch eine allgemeine Bekanntmachung dieses Todesfalles aufzufodern, daß sie ihre diesfällige Forderungen bei dem Magistrate zu Stuhlweisenburg geltend machen sollen. Laibach am 2. Nov. 1799.

Hier in Laibach ist eine Behausung, mit 3. abgetheilten Häusern, jedoch nur unter zweien Haus-Nummern, samt Stall, Schuppen, Brunn, und einem geräumigen Garten aus freyer Hand zu verkaufen, wovon das edel v. Kleinmayerische Zeitungs-Comptoir nähere Auskunft geben kann.

Marktpreis des Getraids alhier in Laibach den 9. Nov. 1799.

		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Wais ein halber Wiener Regen = = =		2	2	1	58	1	53
Rufurnz = = = = Detto = = = =		—	—	—	—	—	—
Korn = = = = Detto = = = =		1	42	1	38	1	37
Gersten = = = = Detto = = = =		—	—	—	—	—	—
Hirsch = = = = Detto = = = =		1	45	—	—	—	—
Saiden = = = = Detto = = = =		1	36	—	—	—	—
Haber = = = = Detto = = = =		1	1	—	—	—	—

Magistrat Laibach den 9. Nov. 1799.

Anton Pauesch, Raitoffizier.

Verstorbene zu Laibach im Monat November 1799.

- Den 1. Ursula Eschernein, Wittib, alt 60 Jahr, auf der Pollana Nr. 49.
 — — Georg Lehr, Tagelöhner, alt 33 Jahr, in der Karlstadt Vorstadt Nr. 26.
 — 2. Lucia Gritscher, Dienstmagd, alt 50 Jahr, in der Elephateng. Nr. 67.
 — 4. N. Wesley, Fischerssohn, an unzeitiger Geburt, in der Krakau N. 20.
 — 6. Magdalena N., Findelkind, alt 1 1/2 Jahr, auf der Pollana Nr. 36.
 — 7. Hr. Johann Blatkovitsch, k. k. Oberlieutenant beim löbl. Graf Thurnischen Infant. Regiment, alt 58 Jahr, auf der Pollana Nr. 17.
 — 8. Johann N., stummer Schmidtges., alt 80 J., in der Grabische Nr. 5.
 — 9. Katharina Haberskerin, Lieuten. Wittw., alt 66 Jahr, bei den Barmh.
 — — Franz Eschinkel, Welpriester, alt 59 Jahr, bei den Barmherzigen.
 — — Jakob Kosmatin, Tagl., alt 59 Jahr, an der Wienerstrassen Nr. 30.
 — — Nikolaus Panischeg, Armer, alt 62 Jahr, in der Karlstädter W. Nr. 6.
 — — Elisabeth Ersekin, Wittib, alt 60 Jahr, bei den Barmherzigen.
 — 10. Johann Jakš, Schneiderssohn, alt 4 1/2 Jahr auf der Pollana N. 65.
 — — Franz Jager, Handelsmannssohn, alt 4 Jahr am alten Markt Nr. 99.
 — — Ursula Bleumja, ledig, alt 25 Jahr, auf der St. Petervorst. Nr. 73